

2. 21.07.15 – Dornerei: „Meine Mama Muh“

Für die ganz kleinen Theaterbesucher zeichnete das Figurentheater „Dornerei“ aus dem pfälzischen Mussbach mit seinem Kindertheaterstück „Meine Mama Muh“ verantwortlich. Etwa 75 Kinder besuchten bei brütender Hitze die Aufführung in der Wahlheimer Kindergartenturnhalle und hatten viel Spaß mit der Kuh Mama Muh. Diese ist nämlich eine recht ungewöhnliche Kuh. Sie hat keine Lust, immer nur im Stall zu stehen und Milch zu geben. Viel lieber probiert sie Ballett zu tanzen oder Schlitten zu fahren, sie lernt Radfahren oder will ein Baumhaus bauen. Markus Dorner hatte nicht nur die ausgesprochen kurzweiligen Geschichten mit Mama Muh nach den schwedischen Kult-Kinderbüchern von Jujja und Tomas Wieslander für die Bühne bearbeitet, sondern spielte selbst den Bauern und erweckte auch die abenteuerlustige Kuh und ihre Freundin, die Krähe, zum Leben. Diese meckert zwar gern, ist aber auch gern dabei, wenn Mama Muh wieder einmal aus der Reihe tanzt.

Auf zwei Quadratmetern entstand mit Hilfe toller, multifunktionaler Kulissen ein bunter Mikrokosmos, in dem die Kinder die Kuh auf ihrem Weg durch das Jahr begleiteten. Ganz zum Schluss durften sie ihre Sympathieträgerin, die Mama Muh, auch noch streicheln.